

INTERKULTURELLE KOMPETENZ *SCHLÜSSELKOMPETENZ DES 21. JAHRHUNDERTS*

Kurs

FR 28. 9. + 23. 11. 2018
9.00 – 17.00 Uhr

**PAULUS
AKADEMIE**
*STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT*

Arbeiten Sie in einem kulturell heterogenen Umfeld oder Team (Wirtschaft, Behörden, Kirche, Schule, Gesundheitswesen, NGO etc.)? Oder verfügen Sie über eigene Migrationserfahrung?

Interkulturelle Kompetenz gilt als «Schlüsselkompetenz des 21. Jahrhunderts». Sie gewinnt in einer globalen und zunehmend komplexer und heterogener werdenden Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Zudem hat sie eine positive Auswirkung auf die Institutionskultur und Arbeit sowie auf die persönliche Life-Work Balance, indem der Umgang mit Vielfalt erheblich vereinfacht und Integrationsprozesse vorangetrieben werden.

Mit Spass und Spiel, mit Humor und ein wenig Irritation tauchen wir in die spannende und komplexe Welt der Interkulturalität ein und decken den für Sie persönlichen Nutzen für Ihre tägliche Arbeit und Ihre individuelle Situation auf.

Leitung und Moderation

Claudia Sacchetti, ComSens.ch, Fachexpertin Integration & Interkulturalität, eigene Migrationserfahrung

Kursmethodik

Die Kursinhalte wechseln sich zwischen Interaktionen, Theorie- und Fachreferaten ab und machen den Transferbezug zum Berufs- und Lebensalltag. Dazu gehören Einzel- und Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Biografiearbeit und Selbstreflexion. Zur Messung der interkulturellen Sensibilität füllen wir gemeinsam den IDI-Fragebogen aus und besprechen, wie das Gruppenprofil in der Organisation und im Team angewendet werden kann.

Zielpublikum

Personen, die in einem kulturell-heterogenen Umfeld und/oder mit einer heterogenen Zielgruppe arbeiten wie Führungskräfte, Projektleitende und andere Interessierte.

Wirkungsfelder:

- *Integrations- und Migrationsarbeit*
- *Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesen sowie kirchliche Institutionen*

Veranstaltungsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, die bis zum Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– verrechnet. Bei einer späteren Abmeldung wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt. Veranstaltungen mit zu kleiner Teilnehmerzahl können abgesagt werden, wobei das Kursgeld zurückerstattet wird oder eine Umbuchung möglich ist.

- *Organisation- und Teamentwicklung*
- *Dienstleistungsbetriebe und Beratungsstellen*
- *Chancengerechtigkeit, Gleichstellung und Gewaltprävention*
- *Wirtschaftsethik*

Veranstaltungsort

Volkshaus Zürich, Stauffacherstr. 60, 8004 Zürich

Kosten

*CHF 495.– (inkl. Pausenverpflegung und IDI-Fragebogen)
CHF 346.– für Mitglieder Gönnerverein, Studierende und Lernende, IV-Bezüger und mit KulturLegi*

Anmeldung/Kontakt

Bis 14. 9. 2018 auf www.paulusakademie.ch oder an Elisabeth Studer, Paulus Akademie, Bederstrasse 76, Postfach, 8027 Zürich, info@paulusakademie.ch 043 336 70 30